

Der Mond ist aufgegangen

eg 482 (Ö)

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Der Mond ist auf - ge-gan - gen, die gold-nen Stern - lein pran - gen am Him-mel hell und klar.

S.

A.

T.

B.

Der Wald steht s

wei - ße Ne - bel wun-der-bar.

musicalion
click for more

2. Wie ist die Welt so stille / und in der Dämmrung Hülle / so traulich und so hold
als eine stille Kammer / wo ihr des Tages Jammer / verschlafen und vergessen sollt.

3. seht ihr den Mond dort stehen? / Er ist nur halb zu sehen / und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen, / die wir getrost belachen, / weil unsre Augen sie nicht sehn.

4. Wir stolzen Menschenkinder / sind eitel arme Sünder / und wissen gar nicht viel.
Wir spinnen Luftgespinste / und suchen viele Künste / und kommen witer von dem Ziel.

5. Gott, laß dein Heil uns schauen, / auf nichts Vergänglichs trauen, / nicht Eitelkeit uns freun;
laß uns einfältig werden / und vor die hier auf Erden / wie Kinder fromm und fröhlich sein.

6. Wollst endlich sonder Grämen / aus dieser Welt uns nehmen / durch einen sanften Tod;
und wenn du uns genommen, / laß uns in' Himmel kommen, / du unser Herr und unser Gott.

7. So legt euch denn, ihr Brüder, / in Gottes Namen nieder; / kalt ist der Abendhauch.
Verschon uns, Gott, mit Strafen / und laß uns ruhig schlafen. / Und unsern kranken Nachbarn auch.

Type: Sheet music

Título: [La luna ha salido](#)

Compositor: [Johann Abraham Peter Schulz](#)

Época: Clasicismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones (espirituales)

Dificultad: Leicht bis mittel

Instrumentación Grupo: Coro mixto a capella

Arrangement: Coro>SATB

Instrumentación: Canto coro>voces de bajo = B (1),Canto coro>voces de contralto = A(1),Canto coro>voces de soprano = S(1),Canto coro>voces de tenor = T(1)

Text: Matthias Claudius 1779

Melody: Johann Abraham Peter Schulz 1790

Setting: Max Reger ca 1905